

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1.10 für das Kleinsiedlungsgebiet östlich der Vinnenberger Straße (neu: Dr.-Rau-Allee) nördlich des Dahlienweges - Beteiligung der Öffentlichkeit am Bauleitplanverfahren gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Unter Hinweis auf § 1 Abs. 1 BauGB in der Neufassung des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. IS. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung wird zu einer Bürgeranhörung

am Donnerstag, 13.07.2006, 19:00 Uhr,

in das „Alte Lehrerseminar“, II. Obergeschoss, Zimmer 207 des Baudezernates, Freckenhorster Straße 43, 48231 Warendorf, eingeladen, um den Bebauungsplanentwurf und die damit verbundenen voraussichtlichen Auswirkungen der Planung erläutern zu können.

Ziel und Zweck des Änderungsplanes ist es, auf den großzügig bemessenen Grundstücksflächen nördlich des Dahlienweges im südlichen Bereich der Grundstücke weitere Einzelhäuser mit höchstens 2 Wohnungen zu ermöglichen. Nach Art der baulichen Nutzung wird der Bereich als allgemeines Wohngebiet ausgewiesen.

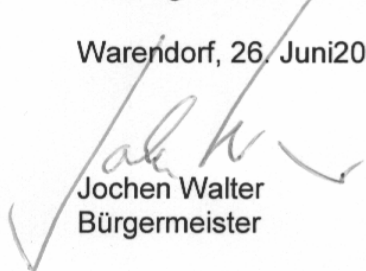
Die Grenzen des Bebauungsplanes sind im Übersichtsplan vom 22.03.2006 im Maßstab 1 : 5000 dargestellt.

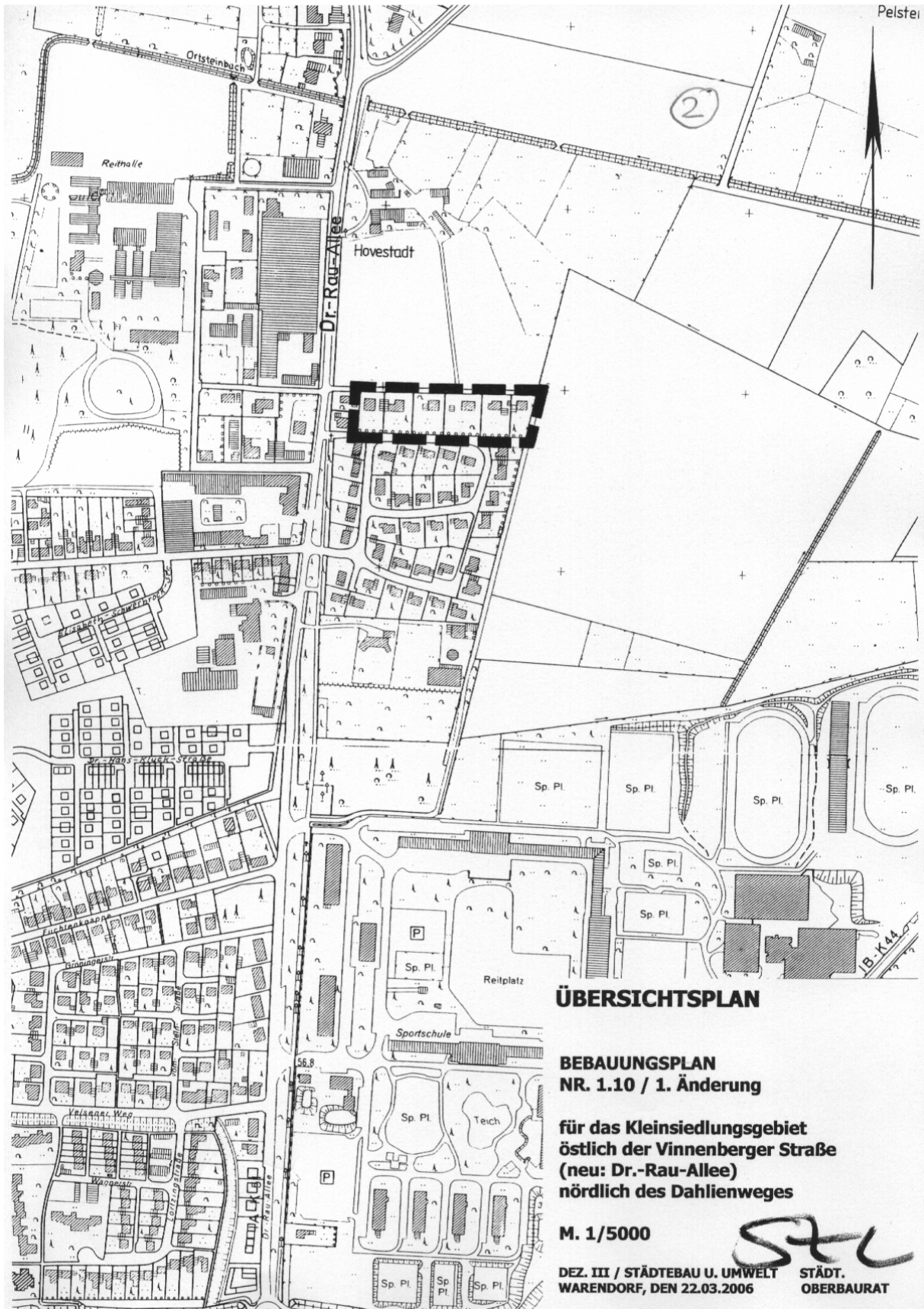
Eine Umweltprüfung wird durchgeführt.

Zur allgemeinen Information können die Planunterlagen auch in der Zeit **vom 10.07. bis 28.07.2006** während der Öffnungszeiten (montags bis donnerstags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr sowie freitags von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr oder nach Terminabsprache) im Zimmer 112 des Baudezernates im „Alten Lehrerseminar“, Freckenhorster Straße 43, 48231 Warendorf, eingesehen werden.

Innerhalb des Zeitraumes besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Stellungnahmen können schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Warendorf, 26. Juni 2006


Jochen Walter
Bürgermeister



ÜBERSICHTSPLAN

**BEBAUUNGSPLAN
NR. 1.10 / 1. Änderung**

**für das Kleinsiedlungsgebiet
östlich der Vinnenberger Straße
(neu: Dr.-Rau-Allee)
nördlich des Dahlienweges**

M. 1/5000

**DEZ. III / STÄDTEBAU U. UMWELT STÄDT.
WARENDORF, DEN 22.03.2006 OBERBAURAT**

STL